

Der BFD hat im Bereich Qualitätsmanagement überzeugende Weiterbildungsangebote etabliert

Sprungbrett für die globale Wirtschaft

Kempten/Augsburg, 01.04.09 (H&S) – Soldaten auf Zeit erkennen in Qualitätsmanagement zunehmend das passende Sprungbrett für die Wirtschaft. Der Berufsförderungsdienst (BFD) ruft mit den entsprechenden Weiterbildungsangeboten ein begeistertes Echo hervor. So schnellen die Teilnehmerzahlen rasant in die Höhe, seit der BFD Kempten 2007 mit dem Augsburger Unternehmen H & S einen neuen Partner gewonnen hat. Wer hier erfolgreich eine Weiterbildung in Qualitätsmanagement absolviert und das in 176 Ländern anerkannte Zertifikat mit Siegel des Deutschen Akkreditierungsrats in Händen hält, hat in der globalisierten Wirtschaft beste Chancen.

Zu den ersten Seminaren in München, Augsburg und Landsberg trafen über 160 Soldaten, in der Mehrzahl Männer, aus der ganzen Bundesrepublik ein. Da viele von ihnen den Schritt zum nächsthöheren Lehrgang wählten, steht der BFD in diesem Jahr schon im März mit neun vollen Seminaren am Start. Zahlreiche Teilnehmer bringen ein Studium mit, etwa ein Drittel steigt mit einer Berufsausbildung oder dem Meisterbrief ein.

„Die teilnehmenden Soldaten sind sich bewusst, dass sie mit dieser Weiterbildung an der Schwelle zum mittleren und Topmanagement stehen. Ich erlebe sie sehr interessiert und aktiv“, so der Dozent Karl-Heinz Schuster von H & S. Der Unternehmensberater weiß durch seine langjährige Berufspraxis, wo das Management in Handel und Industrie gefordert ist. Er kann so den Soldaten Einblick in die Praxis vieler Branchen geben und anschaulich darlegen, wie sich qualitätsbewusstes Arbeiten konkret auswirkt.

Erste Teilnehmer bestätigen das Konzept

Soviel Fachkompetenz und Vermittlungsleistung kommt an: „Die Teilnehmer trainieren hier die Fähigkeiten, die am Markt gefragt sind“, meint Peter Gunnar Braun, Teilnehmer der ersten Stunde. Heute arbeitet der 31jährige Diplom-Kaufmann selbst als Qualitätsbeauftragter und leitet in dieser Funktion ein Team eines SASPF-Projekts für die Bundeswehr im Bereich der Gesundheitsversorgung.

Sein Mitstreiter Torsten Bochanek, ebenfalls Diplom-Kaufmann, hat den Schwerpunkt Personalmanagement gewählt und arbeitet inzwischen als

Personalleiter im Bankenwesen. Zu Beginn war sein Ziel, das Bewerbungsprofil zu schärfen und den Schritt nach zwölf Jahren Bundeswehr in die zivile Wirtschaft optimal vorzubereiten. Heute stuft er seine Wahl als besonders zukunftssträftig ein: „Die Norm DIN EN ISO 9001 und ihre Anwendungsbereiche gewinnen in allen Bereichen immer mehr an Bedeutung. Auf den globalen Märkten beispielsweise ist Qualitätsmanagement bereits ein entscheidendes Merkmal“, so der 31Jährige.

Qualitätsmanagement lernen

Die Teilnehmer lernen, was Qualitätsmanagement und das Normwerk DIN EN ISO 9001 für ein Unternehmen bedeuten und welche Verfahren bestehen. Darauf aufgebaut studieren sie das strategische Management von Prozessen, um ein Qualitätsmanagementsystem zum Erfolg zu führen. Künftige interne Auditoren wiederum, die diese Prozesse zu prüfen haben, erlernen das nötige Handwerkszeug zum Planen, Durchführen und Auswerten von Audits.

Das passende Einstiegsangebot des BFD ist die Ausbildung zur Qualitätsmanagement-Fachkraft, die den Teilnehmern einen Überblick zu den Anforderungen an ein betriebliches Qualitätsmanagementsystem vermittelt. Hat der Offizier die Prüfung bestanden und Feuer gefangen, werden ihm diese 40 Unterrichtseinheiten (UE) bei der nächsten Etappe zum international anerkannten Qualitätsmanagement-Beauftragten (80 UE) angerechnet. Mit der erfolgreich bestandenen Prüfung durch ein akkreditiertes Zertifizierungsinstitut erhält der Teilnehmer das begehrte und in 176 Ländern anerkannte Zertifikat mit Siegel des Deutschen Akkreditierungsrates (DAR). Mit dem Internen Auditor (20 UE), Qualitätsmanager (60 UE) und Qualitätsmanagement-Auditor (40 UE) kann er dann das jeweils nächsthöhere Level in dieser Disziplin erreichen.

Zugangsvoraussetzung für die Offizierseminare sind Ausbildung oder Studium mit Berufserfahrung, der Unterricht erfolgt in Blockwochen. Die Titel gelten dauerhaft, jedoch kommt die individuelle Praxiserfahrung alle drei Jahre auf den Prüfstand.

68 Zeilen/ 4.182 Zeichen (Zeichen inkl. Leerzeichen) - Abdruck frei

Die H&S GbR in Augsburg berät seit 2002 Unternehmen in Gesundheits- und Sozialwesen. Aus dem vielfältigen Schulungsangebot zu Qualitätsmanagement ist mit der im August 2008 gegründeten H&S Ltd. ein Ansprechpartner für alle Branchen entstanden. Gründer und Inhaber sind die beiden Auditoren Bettina Häfele und Karl-Heinz Schuster. Sie arbeiten mit einem Qualitätsmanagementsystem, das selbst nach DIN EN ISO 9001:2000 zertifiziert ist.

Pressekontakt:

Firmengruppe

H&S Dienstleistungen im Gesundheits- und Sozialwesen GbR

H&S QM-Service Ltd.

Karl-Heinz Schuster

Bettina Häfele

Kurzes Geländ 6

86156 Augsburg

Tel.: 0821 / 90 76 33-4

Fax: 0821 / 90 76 33-5

www.hs-digs.de, info@hs-digs.de

www.hs-qmservice.de, info@hs-qmservice.de